

Presseinformation

Nr.: 17/2023

30.10.2023

Psychosoziale Sprechstunde und Peerberatung bieten weitere Termine an

Menschen in psychischen und sozialen Krisensituationen und deren Angehörige sind zur Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes und zur Psychiatrieerfahrenenberatung eingeladen.

Leipzig. Der Sozialpsychiatrische Dienst (SpDi) der Stadt Leipzig bietet im November und Dezember im Stadtgebiet verteilt individuelle Beratungen für Menschen mit psychosozialen Problemen und seelischen Krisen an. Menschen, die kein Deutsch sprechen, haben die Möglichkeit Sprechstunden mit Sprachmittlung wahrzunehmen. Zusätzlich gibt es jeden Montag von 11:00 bis 13:00 Uhr im Stadtteilbüro Leipziger Westen sowie jeden Dienstag von 11:00 bis 13:00 Uhr und jeden Donnerstag von 13:00 bis 15:00 Uhr im Durchblick e.V. Peerberatungen.

Psychosoziale Sprechstunde

Das Angebot richtet sich nicht nur an Betroffene, sondern auch an das soziale Umfeld, Bezugspersonen und Freunde. Bei Bedarf werden Informationen zu Hilfe- und Behandlungsmöglichkeiten, sowie zu sozialrechtlichen Fragen und Selbsthilfeangeboten vermittelt. Die Sprechstunde kann ohne Voranmeldung und kostenlos wahrgenommen werden.

Der SpDi ist bundesweit in jeder Stadt und in jedem Landkreis in den Gesundheitsämtern integriert. In Leipzig wurde die Pflichtaufgabe der Kommune im Rahmen der allgemeinen Dasein-Fürsorge an den Verbund Gemeindenahe Psychiatrie (VGP), in Trägerschaft des städtischen Klinikums St. Georg, in Form eines Versorgungsvertrages übertragen. Die Maßnahme wird aus Mitteln des Städtischen Haushaltes, der Stadt Leipzig und mit Steuermitteln des Freistaates Sachsen mitfinanziert.

Der SpDi trägt mit eigenen unterstützenden Angeboten zur Stabilisierung von psychisch kranken Bürgerinnen und Bürger bei und koordiniert die Versorgungsangebote für die Klientinnen und Klienten entsprechend der jeweiligen Bedarfe. Eine weitere Besonderheit in Leipzig ist, dass durch die Integration des Sozialpsychiatrischen Dienstes in den Verbund Gemeindenahe Psychiatrie (VGP) des St. Georgs eine Verknüpfung der Beratung mit kurativen und medizinischen Angeboten möglich ist.

Das Unterstützungsangebot ist für alle Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Leipzig kostenlos und kann damit auch unabhängig vom Versicherungs- und Aufenthaltsstatus in

Anspruch genommen werden. Für Menschen, die kein Deutsch sprechen, können kostenlos Dolmetscherinnen und Dolmetscher hinzugezogen werden, die der Schweigepflicht unterliegen.

Ein neues mobiles Kontakt- und Beratungsteam des SpDi bietet psychosoziale Sprechstunden in den Schwerpunktgebieten der Stadt Leipzig an, zum Beispiel in Lößnig, Grünau oder Paunsdorf. Dort erfolgt eine niedrigschwellige Beratung zu Themen rund um psychische Erkrankungen und seelische Krisen. Dabei können Informationen zu Hilfe- und Behandlungsmöglichkeiten sowie zu sozialrechtlichen Fragen und Selbsthilfeangeboten vermittelt werden. Die Beratungen sind individuell, unverbindlich und können auf Wunsch auch anonym durchgeführt werden. Zusätzlich werden internationale Sprechstunden mit Unterstützung einer dolmetschenden Person angeboten.

Wann und Wo

Stadtteilladen Grünau

Stuttgarter Allee 21

04209 Leipzig

Mittwoch, 08. November 2023, 13:00 bis 15:00 Uhr

Mittwoch, 13. Dezember 2023, 13:00 bis 15:00 Uhr

Stadtteilzentrums Lößnig im Moritzhof

Zwickauer Str. 125-129

04279 Leipzig

Donnerstag, 23. November 2023, 15:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 21. Dezember 2023, 15:00 bis 17:00 Uhr

Bürgerverein Möckern-Wahren

Georg-Schumann-Straße 294

04159 Leipzig

Dienstag, 21. November 2023, 15:00 bis 17:00 Uhr

Dienstag, 19. Dezember 2023, 15:00 bis 17:00 Uhr

Jugend- und Altenhilfeverein e.V.

Goldsternstraße 9

04329 Leipzig

Dienstag, 07. November 2023, 14:30 bis 16:30 Uhr

Dienstag, 05. Dezember 2023, 14:30 bis 16:30 Uhr

Quartiersmanagement Paunsdorf

Platanenstraße 11

04329 Leipzig

Donnerstag, 16. November 2023, 15:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 14. Dezember 2023, 15:00 bis 17:00 Uhr

Paunsdorf Center

Paunsdorfer Allee 1

04329 Leipzig

Freitag, 17. November 2023, 10:30 bis 12:30 Uhr

Freitag, 15. Dezember 2023, 10:30 bis 12:30 Uhr

Sprechstunden mit Sprachmittlung

Haus der sozialen Vielfalt

Eisenbahnstraße 31

04315 Leipzig

Dienstag, 14. November 2023, 14:30 bis 16:30 Uhr - Arabisch, Französisch

Dienstag, 12. Dezember 2023, 15:30 bis 16:30 Uhr - Farsi

Mütterzentrum „MüZel“ Grünau

Karlsruher Straße 38

04209 Leipzig

Montag, 13. November 2023, 09:00 bis 11:00 Uhr - Arabisch, Somali

Montag, 11. Dezember 2023, 09:00 bis 11:00 Uhr - Farsi

Internationale Frauen e.V.

Konradstraße 60a

04315 Leipzig

Mittwoch, 08. November 2023, 09:00 bis 11:00 Uhr - Arabisch, Französisch

Mittwoch, 13. Dezember 2023, 09:00 bis 11:00 Uhr - Arabisch, Französisch

Weitere Sprechstunden und Erreichbarkeit

Der SpDi in Leipzig ist montags bis freitags von 08:00 bis 19:00 Uhr unter der Telefonnummer 0341 9999000-1 oder per E-Mail vgp-spdi@sanktgeorg.de erreichbar. Weitere Sprechstunden sind für das Jahr 2024 geplant. Eine aktuelle Übersicht der geplanten Sprechstunden finden Sie unter <https://www.sanktgeorg.de/patienten-besucher/verbund-gemeindenae-psychiatrie/psychosoziale-sprechstunde.html>. Bei weiteren Fragen können Sie sich gern per E-Mail an das mobile Kontakt- und Beratungsteam wenden: vgp-mobilesteam@sanktgeorg.de.

Psychiatrieerfahrenenberatung

Die Peerberatung wird von Menschen organisiert, die selbst psychische Krisen überwunden haben. Sie kann ebenfalls kostenlos und ohne Anmeldung unabhängig von Diagnosen, Versicherungs- und Aufenthaltsstatus in Anspruch genommen werden.

Qualifizierte Genesungsbegleiterinnen und -begleiter unterstützen mit Hilfe ihrer eigenen Erfahrungen die Suche nach Erklärungs- und Lösungswegen, dienen als Lotsen im Hilfesystem und ermutigen zu einem selbstbestimmten Leben. Sie zeigen ein tiefes Verständnis für Ratsuchende mit psychischen Erschütterungen und können diesen auf Augenhöhe begegnen.

Auch für Angehörige können die Beraterinnen und Berater eine wichtige Unterstützung sein, indem sie vermittelnd und verständnisschaffend wirken, ohne dabei die Notwendigkeit der Selbstverantwortung und -fürsorge beider Seiten aus dem Blick zu verlieren.

Wann und Wo

Stadtteilbüro Leipziger Westen
Karl-Heine-Straße 54
04229 Leipzig
montags, 11:00 bis 13:00 Uhr

Durchblick e.V.
Mainzer Straße 7
04109 Leipzig
dienstags, 11:00 bis 13:00 Uhr
donnerstags, 13:00 bis 15:00 Uhr

Erreichbarkeit

Weitere Fragen zum Angebot können per E- Mail an peer-beratung@sanktgeorg.de gestellt werden.

St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe gehört zu den größten und traditionsreichsten Gesundheitseinrichtungen in Mitteldeutschland. Jährlich werden rund 200.000 Patienten stationär und ambulant behandelt. In den kommenden Jahren erfährt das Klinikum am Standort Eutritzsch die umfassendste Investition in die bauliche Infrastruktur seit Bestehen. Das neue Ambulanzzentrum eröffnet. Nun folgt der Bau des neuen Zentralgebäudes für die Innere Medizin, mit dem das Klinikum die Entwicklung zu einer der modernsten Gesundheitseinrichtungen im Raum Leipzig vollziehen wird.

Das Eltern-Kind-Zentrum zu dem der Kreißsaal, die Neonatologie und die neue Kinderüberwachungsstation gehören, bietet eine umfassende und beste medizinische Versorgung in familienfreundlicher Atmosphäre.

Die Klinik für Infektiologie/Tropenmedizin ist eines von sieben Kompetenz- und Behandlungszentren für hochkontagiöse Erreger in Deutschland und versorgt Patienten auf höchstem medizinischem Niveau im Raum Mitteldeutschland. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Fachbereiche Infektiologie, Tropenmedizin, Nephrologie und Rheumatologie sowie des Medizinischen Zentrallabors ist das Klinikum wesentlich an aktuellen klinischen Studien, auch mit externen Partnern, beteiligt. Das Schwerbrandverletztencentrum am Klinikum St. Georg behandelt jährlich bis zu 200 Brandverletzte. Als einziges Zentrum dieser Art in Sachsen behandelt es nicht nur Brandverletzte aus dem gesamten Bundesland, sondern auch aus den angrenzenden Bundesländern Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg und Bayern.

Die Unternehmensgruppe mit ihren sieben Tochtergesellschaften und vier Krankenhausstandorten – der Unternehmenssitz sowie zwei weitere befinden sich in Leipzig und einer in Wernsdorf – beschäftigt rund 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig bildet das Klinikum Medizinstudenten aus. In der Medizinischen Berufsfachschule erlernen über 250 Auszubildende einen Pflegeberuf.

Ein weiterer Teil der Unternehmensgruppe ist das Städtische Klinikum „St. Georg“, Eigenbetrieb der Stadt Leipzig, zu dem das Zentrum für Drogenhilfe, die Klinik für Forensische Psychiatrie, das Wachkomaheim und sozialtherapeutische Wohnstätten gehören.

Gesellschafter der Klinikum St. Georg, dessen Geschichte mehr als 800 Jahre zurück reicht, ist die Stadt Leipzig.